

Veranstaltungen

Juni 2018

Museum Folkwang

Aktionsfläche in der Ausstellung *Hans Josephsohn. Existenzielle Plastik*

Ein Tanzboden in der Ausstellung inmitten der Figuren steht für unterschiedliche Aktionen zur Verfügung: Hier finden Vorträge, Performances und theaterpädagogische Übungen im Rahmen von Ausstellungsgesprächen statt. Besucher_innen können unterschiedliche Rezeptionshaltungen erproben oder den Raumbezug der Figuren am eigenen Körper nachvollziehen.

Fr, 1.6., 17.30 Uhr

Plus Musik

Florian Boos Quartett (Jazz)

Plus Musik ist eine Kooperation zwischen der Folkwang Universität der Künste und dem Museum Folkwang. Zweimal im Quartal bringen Lehrende und Studierende in wechselnden Besetzungen die Sammlung zum Klingen: Von Klassik bis Pop, vom Streichquartett bis zum Laptop. Kostenfrei!

Sa, 2.6., 14.30 – 16.30 Uhr

Workshop für Kinder: Bildschöner Sonntag

Gips und Glitzer – Materialbilder

Einige Künstler in der Sammlung tragen ganz schön dick auf: Michael Buthe schmückt seine Bilder mit Glanzfolie, dicken Seilen und silbern glänzenden Zweigen. Auch Vogelfedern oder Farbtuben können ins Bild eingebaut werden. Leider darf man die Kunstwerke nicht anfassen, um herauszufinden, wie sie sich anfühlen. Doch im Werkraum gestaltet Ihr Eure eigenen Materialbilder mit Gips, Wachs oder Sand.

Teilnahmebeitrag: 7 € Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung im Besucherbüro erforderlich:

T +49 201 8845 444, info@museum-folkwang.essen.de.

Sa, 2.6., 16 Uhr

Öffentliche Führung für Menschen mit Demenz

Skulpturen von Rodin bis Josephsohn

Einmal im Quartal bieten wir eine einstündige Führung für Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen und Begleiter an. Wir orientieren uns in der Ansprache an den Bedürfnissen der Besucher/innen und wollen gemeinsam einen schönen und alle Sinne anregenden Nachmittag im Museum Folkwang verbringen. Für die Dauer des Museumsbesuches stehen neben erfahrenen Kunstvermittler/innen bei Bedarf geschulte Begleitpersonen bereit.

Teilnahmebeitrag: 3 € / 1,50 € Begleitpersonen zahlen die ermäßigte Gebühr. Anmeldung im Besucherbüro erbeten.

Museum Folkwang

So, 3.6., 12 Uhr

Öffentliche Führung

Luigi Ghirri. Karte und Gebiet

Kostenfrei mit Teilnahmesticker, der ab einer Stunde vor Führungsbeginn an der Kasse erhältlich ist. Begrenzte Teilnehmerzahl.

So, 3.6., 14 Uhr

Öffentliche Führung

Die Sammlung

Kostenfrei mit Teilnahmesticker, der ab einer Stunde vor Führungsbeginn an der Kasse erhältlich ist. Begrenzte Teilnehmerzahl.

So, 3.6., 15 Uhr

Kinder sprechen über Kunst – Ausstellungsgespräche für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Durch dick und dünn – Figuren von Hans Josephsohn

Kostenfrei mit Eintrittskarte und Teilnahmesticker, der ab einer Stunde vor Führungsbeginn an der Kasse erhältlich ist. Begrenzte Teilnehmerzahl. Ohne Anmeldung.

So, 3.6., 15 Uhr

Öffentliche Führung

Hans Josephsohn. Existenzielle Plastik

Kostenfrei mit Eintrittskarte und Teilnahmesticker, der ab einer Stunde vor Führungsbeginn an der Kasse erhältlich ist. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Mi, 6.6., 16.30 Uhr

Sehbehindertentag 2018

Sonderführung zur Ausstellung *Hans Josephsohn. Existenzielle Plastik*

Prozesse und Strukturen

Materialproben, Mustergüsse und Modelle aus Hans Josephsohns Atelier erlauben einen haptischen Zugang zu den Arbeiten des Bildhauers und veranschaulichen seinen Arbeitsprozess.

Kostenfrei mit Eintrittskarte und Teilnahmesticker, der ab einer Stunde vor Führungsbeginn an der Kasse erhältlich ist. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Museum Folkwang

Do, 7.6., 18.30 Uhr

Führungsreihe

Josephsohn trifft... Rosso

In kombinierten Führungen werden Hans Josephsohns Werke mit Arbeiten aus der Sammlung Folkwang verglichen. Wie gestalten die unterschiedlichen Bildhauer Körperformen, Oberflächen, Volumina? Welche Unterschiede im Menschenbild drücken sich darin aus?

Kostenfrei mit Eintrittskarte und Teilnahmesticker, der ab einer Stunde vor Führungsbeginn an der Kasse erhältlich ist. Begrenzte Teilnehmerzahl. Ohne Anmeldung.

Do, 7.6., 18.30 Uhr

Schätze heben...Entdeckungen in der Sammlung

Leben in Trevira City: Pop, Politik, Protest um 1968

Um 1968 entstehen in Deutschland neue Lebensentwürfe, neue Vorstellungen von politischer Partizipation, neue subversive Tendenzen in Kunst, Literatur, Mode und Musik. Eine Dreieheit von Pop, Politik und Protest definiert das Ende der 1960er Jahre. Notstandsgesetze und Studentenunruhen, Liedermacher und Velvet Underground, Konsumkunst und Agitprop, Schundroman und visuelle Poesie: Die Veranstaltung wirft anhand von Kunstwerken aus der Sammlung einen kaleidoskopartigen Blick auf die gesellschaftlichen und kulturellen Tendenzen dieser bewegten Zeit.

In Kooperation mit dem Kunstring Folkwang e. V., Verein der Freunde des Museum Folkwang.

Teilnahmebeitrag 3 € / 1,50 € / Kunstring Folkwang frei

Anmeldung im Besucherbüro erforderlich.

Fr, 8.6., 17/18/19 Uhr

Kulturpfadfest Essen 2018

Kurzführungen durch Sammlung und Ausstellungen

Hans Josephsohn. Existenzielle Plastik

Luigi Ghirri. Karte und Gebiet

Hermann Kätelhön. Ideallandschaft: Industriegebiet

Im Zentrum von Hans Josephsohns bildnerischem Schaffen steht die menschliche Figur, für die der Schweizer Künstler eine ganz eigenwillige Formensprache an der Grenze zur Abstraktion entwickelte. Dabei konzentrierte er sich zeitlebens auf wenige Grundformen wie Kopf, Halbfigur oder Liegende, die er in einer prozesshaften Arbeitsweise beharrlich weiterentwickelte.

Luigi Ghirri gilt als wichtiger Vertreter der italienischen Farbfotografie und Konzeptkunst. Auch in seinem Werk steht der Mensch im Fokus, aber nicht im Sinne eines Porträts, sondern vielmehr das ambivalente Verhältnis des Menschen zu seiner natürlichen wie künstlich geschaffenen Umwelt, das Ghirri in ironisch gebrochenen Motiven einfängt.

Auch Hermann Kätelhön hat dieses Verhältnis als Zeichner und Grafiker einer sich rasch verändernden Industrielandschaft in den 1920er Jahren genau erfasst und mit der Tradition klassischer

Museum Folkwang

Landschaftsdarstellungen verbunden. Im Jahr der Schließung der letzten Zeche treten seine Werke in einen Dialog mit den neusachlichen Fotografien des Ruhrgebiets von Albert Renger-Patzsch. Kostenfrei mit Teilnahmesticker, der ab einer Stunde vor Führungsbeginn an der Besucherinformation erhältlich ist. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Die Sammlung und die Sonderausstellungen des Museum Folkwang sind bis 20 Uhr geöffnet. Mehr Infos zum gesamten Programm unter www.kulturpfadfest-essen.de

Sa, 9.6., 10 – 16 Uhr

Workshop für Erwachsene

Skulpturenwerkstatt

Hans Josephsohns Arbeiten befassen sich mit der menschlichen Figur. Sie begegnet als monumentale Liegende, als schmal aufragende Stehende oder in Reliefs mit unterschiedlichen Personenkonstellationen. Nach ersten Beobachtungen und Zeichnungen in der Ausstellung setzen sich die Teilnehmenden des Workshops angeregt durch Josephsohns Werke mit Körperhaltungen und Proportionen auseinander und gestalten plastische Skizzen in Ton. Studierende des Studiengangs Physical Theatre an der Folkwang Universität der Künste stehen Modell.

Teilnahmebeitrag: 20 €. Anmeldung im Besucherbüro erforderlich: T +49 201 8845 444, info@museum-folkwang.essen.de. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Sa, 9.6., 14.30 – 16.30 Uhr

Workshop für Kinder: Bildschöner Samstag

Männer im Matsch

Im Museum findet Ihr einen ganzen Sandkasten voller Modelliermasse. Alle möglichen Wesen können daraus auftauchen und wieder darin verschwinden. Ihr erfindet Geschichten für Eure Knetfiguren und bringt sie immer wieder in neue Situationen. In der Ausstellung seht Ihr, wie der Bildhauer Hans Josephsohn Begegnungen gestaltet. Was erleben die Figuren bei ihm, was auf Eurem Spielfeld?

Teilnahmebeitrag: 7 € Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung im Besucherbüro erforderlich: T +49 201 8845 444, info@museum-folkwang.essen.de.

Sa, 9.6., 16.30 Uhr

Essener Sehbehindertentag

Sonderführung zur Ausstellung *Hans Josephsohn. Existenzielle Plastik*

Prozesse und Strukturen

Materialproben, Mustergüsse und Modelle aus Hans Josephsohns Atelier erlauben einen haptischen Zugang zu den Arbeiten des Bildhauers und veranschaulichen seinen Arbeitsprozess.

Kostenfrei mit Eintrittskarte und Teilnahmesticker, der ab einer Stunde vor Führungsbeginn an der Kasse erhältlich ist. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Museum Folkwang

So, 10.6., 12 Uhr

Öffentliche Führung

Luigi Ghirri. Karte und Gebiet

Kostenfrei mit Teilnahmesticker, der ab einer Stunde vor Führungsbeginn an der Kasse erhältlich ist. Begrenzte Teilnehmerzahl.

So, 10.6., 14 Uhr

Öffentliche Führung

Gestures of magnitude: Vom Abstrakten Expressionismus zur Farbfeldmalerei

Kostenfrei mit Teilnahmesticker, der ab einer Stunde vor Führungsbeginn an der Kasse erhältlich ist. Begrenzte Teilnehmerzahl.

So, 10.6., 15 Uhr

Kinder sprechen über Kunst

Farbe zum Quadrat – Abstrakte Malerei

Kostenfrei mit Teilnahmesticker, der ab einer Stunde vor Führungsbeginn an der Kasse erhältlich ist. Begrenzte Teilnehmerzahl. Ohne Anmeldung.

So, 10.6., 15 Uhr

Öffentliche Führung

Hans Josephsohn. Existenzielle Plastik

Kostenfrei mit Eintrittskarte und Teilnahmesticker, der ab einer Stunde vor Führungsbeginn an der Kasse erhältlich ist. Begrenzte Teilnehmerzahl.

So, 10.6., 16.30 Uhr

Sonderführung zur Ausstellung *Hans Josephsohn. Existenzielle Plastik*

Prozesse und Strukturen

Materialproben, Mustergüsse und Modelle aus Hans Josephsohns Atelier erlauben einen haptischen Zugang zu den Arbeiten des Bildhauers und veranschaulichen seinen Arbeitsprozess.

Kostenfrei mit Eintrittskarte und Teilnahmesticker, der ab einer Stunde vor Führungsbeginn an der Kasse erhältlich ist. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Museum Folkwang

Mi, 13.6., 16 – 18 Uhr

Mappenkurs im Atelier

Workshop für Jugendliche

Du möchtest gerne Kunst studieren? Für Studiengänge wie Freie Kunst, Design oder Fotografie benötigen Studienbewerber/innen eine sogenannte Mappe. Wie sieht solch eine Mappe aus? Wie erstellst Du eine Auswahl mit Deinen Arbeiten und wie präsentierst Du diese? Im Atelier sollen diese Fragen beantwortet werden. Ziel dabei ist es, Dein künstlerisches Talent so weit zu entwickeln, dass eine Bewerbung an einer Kunsthochschule erfolgreich sein kann.

Eine Künstlerin gibt Rückmeldungen und Tipps zu den Arbeiten und beantwortet Fragen. In den folgenden Wochen kannst Du im Atelier weiter an Deiner Mappe arbeiten und Dich mit anderen Jugendlichen austauschen. Abhängig von Euren Interessen bilden wir Arbeitsgruppen mit verschiedenen Schwerpunkten. Und auch die Sammlung des Museums bietet immer wieder Anregungen.

Die Teilnahme ist für Jugendliche kostenfrei. Bitte melde Dich im Besucherbüro an: T +49 201 8845 444, info@museum-folkwang.essen.de.

Do, 14.6., 18 Uhr

Vortragsreihe für Hans Josephsohn

Christian Spies: *Skulptur, Objekt, Körper. Traditionslinien des Plastischen bei Hans Josephsohn*

Im Rahmen der Ausstellung *Hans Josephsohn. Existenzielle Plastik* wird die Vortragsreihe im Museum Folkwang u.a. folgende Aspekte in den Fokus rücken: Wie lässt sich ein Œuvre wie das von Hans Josephsohn befragen und verstehen? Welche Rolle spielt dabei der Schweizer „Horizont“, d.h. wie kann dieses Werk im größeren Zusammenhang des kunsthistorischen Gefüges und Diskurses europäischer Bildhauerei thematisiert und verortet werden? Fünf Expert_innen aus der internationalen Forschungsgemeinschaft erläutern das Werk in seinem Wesen, seinen Bezügen, seinem Kontext. Die Vortragsreihe wird unterstützt vom Kunstring Folkwang e.V., Verein der Freunde des Museum Folkwang

Teilnahmebeitrag 5 € / 2,50 € / Mitglieder des Kunstring Folkwang frei. Karten am Tag der Veranstaltung an der Kasse erhältlich. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Fr, 15.6., 18 Uhr

Kuratoren führen

Sonja Pizonka: *Hans Josephsohn*

Teilnahmebeitrag: 3 € / 1,50 € / Kunstring Folkwang frei. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Museum Folkwang

Fr, 15.6., 18 – 21 Uhr

Kooperation mit dem Klavierfestival Ruhr

Vortrag – Führung – Recital

***Images* – Claude Debussy und die Kunst seiner Zeit**

Ulrich Mosch, Vortrag

Lorenzo Soulès, Klavier

Claude Debussy: *Images I & II* sowie weitere Werke

„Ich liebe die Bilder beinahe ebenso sehr wie die Musik“, gesteht Claude Debussy 1913 dem Komponisten Edgard Varèse. Zwei Jahre später schreibt er einem französischen Musikkritiker: „Es ehrt mich sehr, dass Sie mich einen Schüler von Monet nennen...“. Tatsächlich gibt es zwischen der Musik Debussys und der Malerei seiner Zeitgenossen faszinierende Parallelen und Verbindungslinien. Im Rahmen des diesjährigen Debussy-Festivalschwerpunkts werden diese in einem ganz besonderen Veranstaltungsformat erkundet. Den Auftakt bildet ein Vortrag des Musikwissenschaftlers Ulrich Mosch, der sich seit Jahren intensiv mit der Wechselwirkung von Musik und bildender Kunst befasst. Im Anschluss stellen Mitarbeiter des Teams Bildung und Vermittlung in themenbezogenen Führungen ausgewählte Bilder von Claude Monet und anderen vor. Den Abschluss des Abends bildet ein Recital mit dem herausragenden französischen Pianisten Lorenzo Soulès. Der Meisterschüler von Pierre-Laurent Aimard und mehrfache Preisträger des renommierten Genfer Musikwettbewerbs wird unter anderem die beiden Bände von Debussys *Images* zu Gehör bringen.

In Kooperation mit dem Klavier-Festival Ruhr

Karten und Infos unter: www.klavierfestival.de

Sa, 16.6., 14.30 – 16.30 Uhr

Workshop für Kinder: Bildschöner Sonntag

Gips und Glitzer – Materialbilder

Einige Künstler in der Sammlung tragen ganz schön dick auf: Michael Buthe schmückt seine Bilder mit Glanzfolie, dicken Seilen und silbern glänzenden Zweigen. Auch Vogelfedern oder Farbtuben können ins Bild eingebaut werden. Leider darf man die Kunstwerke nicht anfassen, um herauszufinden, wie sie sich anfühlen. Doch im Werkraum gestaltet Ihr Eure eigenen Materialbilder mit Gips, Wachs oder Sand.

Teilnahmebeitrag: 7 € Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung im Besucherbüro erforderlich: T +49 201 8845 444, info@museum-folkwang.essen.de.

Museum Folkwang

So, 17.6., 12 Uhr

Öffentliche Führung

Luigi Ghirri. Karte und Gebiet

Kostenfrei mit Teilnahmesticker, der ab einer Stunde vor Führungsbeginn an der Kasse erhältlich ist. Begrenzte Teilnehmerzahl.

So, 17.6., 14 Uhr

Öffentliche Führung

Die Sammlung

Kostenfrei mit Teilnahmesticker, der ab einer Stunde vor Führungsbeginn an der Kasse erhältlich ist. Begrenzte Teilnehmerzahl.

So, 17.6., 15 Uhr

Kinder sprechen über Kunst – Ausstellungsgespräche für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Zum Leuchtturm – Bilder vom Meer

Kostenfrei mit Teilnahmesticker, der ab einer Stunde vor Führungsbeginn an der Kasse erhältlich ist. Begrenzte Teilnehmerzahl. Ohne Anmeldung.

So, 17.6., 15 Uhr

Öffentliche Führung

Hans Josephsohn. Existenzielle Plastik

Kostenfrei mit Eintrittskarte und Teilnahmesticker, der ab einer Stunde vor Führungsbeginn an der Kasse erhältlich ist. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Do, 21.6., 14 – 17 Uhr

Luigi Ghirri – Podium und Workshop

Fotografie als Begehren

1987 formulierte Luigi Ghirri in seinem Essay *Thinking of a Necessary Image* ein Seelenbild der Fotografie. Will man sich der Welt stellen, als Mensch zunächst, nicht als Künstler, und stellt sich auch ihren Bildern, steht einem die Fotografie bei, gedacht als Begehren – als Utopie. Es handelt sich hierbei nicht einfach um Facetten der Wahrnehmung, sondern umfasst ein universales Begehren und die Utopie als Formulierung von Möglichkeiten der Welt zu begegnen. In der Notwendigkeit der Bilder.

Im Rahmen der Ausstellung *Luigi Ghirri. Karte und Gebiet* treffen sich Expert_innen, Studierende und weitere Interessierte zu einem offenen Podiums-Workshop.

Teilnahme kostenfrei.

Die Veranstaltung ist ein Teil der Reihe *Wissenschaft trifft ...* im Rahmen von Wissenschaftsstadt Essen.

Museum Folkwang

Do, 21.6., 18.30 Uhr

Führungsreihe

Josephsohn trifft... Haller

In kombinierten Führungen werden Hans Josephsohns Werke mit Arbeiten aus der Sammlung Folkwang verglichen. Wie gestalten die unterschiedlichen Bildhauer Körperformen, Oberflächen, Volumina? Welche Unterschiede im Menschenbild drücken sich darin aus?

Kostenfrei mit Eintrittskarte und Teilnahme sticker, der ab einer Stunde vor Führungsbeginn an der Kasse erhältlich ist. Begrenzte Teilnehmerzahl. Ohne Anmeldung.

Fr, 22.6., 18 Uhr

Philosophisch-literarische Lesung in der Ausstellung

Plastische Notizen

„Was ist wirklicher, die Gipsernen oder der Mann im gipsbekafterten Pullover?“ fragt der Schweizer Schriftsteller Paul Nizon mit Blick auf den Bildhauer Hans Josephsohn und seine Figuren. Die Lesung bringt Josephsohns Arbeiten in Verbindung mit Literatur und Philosophie. Sie stellt Texte der 1940er bis 60er Jahre vor, die geprägt sind von den Erfahrungen des Krieges oder der Nachkriegszeit. Immer geht es dabei um den Anderen: Jean-Paul Sartre beschreibt in seinem philosophischen Hauptwerk *Das Sein und das Nichts* aus dem Jahr 1943 die Begegnung mit dem Anderen als Kampf um Subjektivität. Für den existenzialistischen Philosophen ist der Andere ein Störfaktor, den das Ich als Auslöser von Bedrohung und Scham erfährt. Sein Blick macht mich zu einem bloßen Gegenstand, seine Freiheit ist der „Tod meiner Möglichkeiten“.

Mit Emmanuel Lévinas hingegen kommt ein Philosoph zu Wort, für den der Andere, dessen Eigentümlichkeit mir stets entgeht, zum Prüfstein ethischen Handelns wird. Dabei spielt seine körperliche Gegenwart eine zentrale Rolle. Max Frischs Roman *Stiller* von 1954 schließlich handelt von einem mutmaßlichen Schweizer Bildhauer, der vorgibt, ein anderer zu sein, und endet mit einem Showdown zwischen den Gipsen und Bronzen in einem Atelier.

Karten am Tag der Veranstaltung an der Kasse erhältlich. Teilnahmebeitrag: 10 € / ermäßigt 5 €

Sa, 23.6., 14.30 – 16.30 Uhr

Workshop für Kinder: Bildschöner Samstag

Männer im Matsch

Im Museum findet Ihr einen ganzen Sandkasten voller Modelliermasse. Alle möglichen Wesen können daraus auftauchen und wieder darin verschwinden. Ihr erfindet Geschichten für Eure Knetfiguren und bringt sie immer wieder in neue Situationen. In der Ausstellung seht Ihr, wie der Bildhauer Hans Josephsohn Begegnungen gestaltet. Was erleben die Figuren bei ihm, was auf Eurem Spielfeld?

Teilnahmebeitrag: 7 € Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung im Besucherbüro erforderlich: T +49 201 8845 444, info@museum-folkwang.essen.de.

Museum Folkwang

So, 24.6., 12 Uhr

Öffentliche Führung

Luigi Ghirri. Karte und Gebiet

Kostenfrei mit Teilnahmesticker, der ab einer Stunde vor Führungsbeginn an der Kasse erhältlich ist. Begrenzte Teilnehmerzahl.

So, 24.6., 14 Uhr

Öffentliche Führung

Gestures of magnitude: Vom Abstrakten Expressionismus zur Farbfeldmalerei

Kostenfrei mit Teilnahmesticker, der ab einer Stunde vor Führungsbeginn an der Kasse erhältlich ist. Begrenzte Teilnehmerzahl.

So, 24.6., 15 Uhr

Kinder sprechen über Kunst – Ausstellungsgespräche für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Durch dick und dünn – Figuren von Hans Josephsohn

Kostenfrei mit Eintrittskarte und Teilnahmesticker, der ab einer Stunde vor Führungsbeginn an der Kasse erhältlich ist. Begrenzte Teilnehmerzahl. Ohne Anmeldung.

So, 24.6., 15 Uhr

Öffentliche Führung

Hans Josephsohn. Existenzielle Plastik

Kostenfrei mit Eintrittskarte und Teilnahmesticker, der ab einer Stunde vor Führungsbeginn an der Kasse erhältlich ist. Begrenzte Teilnehmerzahl.

So, 24.6., 16 Uhr

Tanz-Performance in der Ausstellung Hans Josephsohn – Existenzielle Plastik

Fremde im Gespräch

Tanzschüler_innen des Gymnasiums Essen Werden reagieren mit einer Choreografie auf die ausgestellten Figuren und den umgebenden Raum. Teilnahme kostenfrei.

Museum Folkwang

Mi, 27.6., 16 – 18 Uhr

Mappenkurs im Atelier

Workshop für Jugendliche

Du möchtest gerne Kunst studieren? Für Studiengänge wie Freie Kunst, Design oder Fotografie benötigen Studienbewerber/innen eine sogenannte Mappe. Wie sieht solch eine Mappe aus? Wie erstellst Du eine Auswahl mit Deinen Arbeiten und wie präsentierst Du diese? Im Atelier sollen diese Fragen beantwortet werden. Ziel dabei ist es, Dein künstlerisches Talent so weit zu entwickeln, dass eine Bewerbung an einer Kunsthochschule erfolgreich sein kann.

Eine Künstlerin gibt Dir Rückmeldungen und Tipps zu Deinen Arbeiten und beantwortet Deine Fragen. In den folgenden Wochen kannst Du im Atelier weiter an Deiner Mappe arbeiten und Dich mit anderen Jugendlichen austauschen. Und auch die Sammlung des Museums bietet immer wieder Anregungen.

Die Teilnahme ist für Jugendliche kostenfrei. Bitte melde Dich im Besucherbüro an: T +49 201 8845 444, info@museum-folkwang.essen.de.

Do, 28.6., 19 Uhr

Eröffnung

Roland Topor. Panoptikum

Fr, 29.6., 17.30 Uhr

Plus Musik

Akihiro Takeda, Violine

Plus Musik ist eine Kooperation zwischen der Folkwang Universität der Künste und dem Museum Folkwang. Zweimal im Quartal bringen Lehrende und Studierende in wechselnden Besetzungen die Sammlung zum Klingen: Von Klassik bis Pop, vom Streichquartett bis zum Laptop. Kostenfrei!

Sa, 30.6., 14.30 – 16.30 Uhr

Workshop für Kinder: Bildschöner Sonntag

Gips und Glitzer – Materialbilder

Einige Künstler in der Sammlung tragen ganz schön dick auf: Michael Buthe schmückt seine Bilder mit Glanzfolie, dicken Seilen und silbern glänzenden Zweigen. Auch Vogelfedern oder Farbtuben können ins Bild eingebaut werden. Leider darf man die Kunstwerke nicht anfassen, um herauszufinden, wie sie sich anfühlen. Doch im Werkraum gestaltet Ihr Eure eigenen Materialbilder mit Gips, Wachs oder Sand.

Teilnahmebeitrag: 7 € Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung im Besucherbüro erforderlich: T +49 201 8845 444, info@museum-folkwang.essen.de.

Museum Folkwang

Sa, 30.6., 15 Uhr

Filmvorführung zur Ausstellung Hermann Kätelhön

***Germinal* - Ein Live Bild Klang Experiment**

Eine Film-Collage frei nach Albert Capellanis Stummfilm *Germinal* (1913)
und Jörg Keweloh *Demolition Entertainment* (1993)

Initiiert vom Trio

Eckard Koltermann, Bassklarinette

Gunda Gottschalk, Viola

Martin Blume, Percussion

Im Projekt *Germinal* entsteht ausgehend vom gleichnamigen Stummfilmklassiker (nach dem Roman von Emile Zola), der das Thema Bergbau in eindringlicher und realistischer Weise darstellt, eine künstlerische Collage assoziativer Bilder. Bestandteil dieser Arbeit wird eine weitere Filmrarity sein: der achtminütige Kurzfilm von Jörg Keweloh *Demolition Entertainment*. Angestrebt wird keine „Filmmusik“ im herkömmlichen Sinn, keine den Film begleitende Ausdrucksform, sondern etwas Drittes: eine energetisch geladene Musik-Film-Performance mit Spontankomponisten, die mit großem Gespür den filmischen Code aufgreifen und als Inspirationsbeschleuniger für die eigenen Gestaltungsprozesse nutzen.

Teilnahme kostenfrei mit Teilnahmesticker, der am Tag der Veranstaltung an der Kasse erhältlich ist.

Änderungen vorbehalten!